

Eigentum der Reisenden!

Bromberger

Eigentum der Reisenden!

Verkehrs-Zeitung.

Ungemein wirksames Anzeigenblatt des deutschen Ostens.

Redaktion, Druck und Verlag der Gruenauerschen Buchdruckerei Otto Grunwald in Bromberg.

Auflage über 15000 Exemplare!

Auflage über 15000 Exemplare!

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ erscheint jeden Sonnabend und wird der Gesamtauflage der „Ostdeutschen Presse“ Bromberg und deren Sonderausgaben unentgeltlich beigelegt.

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ wird täglich an die Reisenden der nach Bromberg fahrenden Personenzüge verteilt und zwar auf den Stationen Schneidemühl, Kafel, Chorn, Inowrazlaw, Dirschau, Suin, Culmsee und Crone a. S.

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ liegt in allen Bahnhofswirtschaften, Hotels, Restaurants, Cafés u. aller Städte und Ortschaften im Umkreise von ca. zehn Meilen um Bromberg aus.

Preis der Anzeigen: Die 5 gespaltene Zeile 20 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt. — Besonders zu empfehlen: Anzeigen-Abonnements für 3 Monate, 6 Monate oder ein Jahr zu billigen Pauschalpreisen.
Geschäftsstelle: Bromberg, Wilhelm-Straße 20.

N^o. 488.

Bromberg, im Juli

1903.

Von keiner Konkurrenz wurde jemals ein
Verkauf von Seidenwaren
zu solch verblüffend billigen Preisen arrangiert.

Mein Angebot besteht nur aus hochmodernen, soliden Geweben dieser Saison. Kein Kanizwang.

Besichtigung gern gestattet.

Neueste Blusenseide , schönste Farben, statt 2,50 Mk. 1,00.	Louisines Nouveautés in hellen und dunklen Farben statt 2,50 Mk. 1,30.
Reinseidene Damaste für Kleider und Blusen statt 4,00 Mk. 2,00.	Seiden-Foulards für Kleider statt 3,00 Mk. 1,00.
Aparte Neuheiten für Gesellschaftskleider statt 3,25 Mk. 1,50.	Waschseide für Blusen statt 2,00 Mk. 1,00.

Reste in Sammet und Seide für Blusen zu enorm billigen Preisen.

Abr. Friedlaender

18. Friedrichsplatz 18.

Isidor Rosenthal,
Bromberg,
23. Friedrichstr. 23.

Der diesjährige Saison-

Ausverkauf

beginnt

Mittwoch, den 1. Juli.

Derselbe umfasst folgende Artikel:

- Seidenstoffe,
- Blusen,
- Unterröcke,
- Schürzen,
- Trikotagen,
- Strümpfe,
- Damenwäsche,
- Kinderwäsche,
- Sonnenschirme,
- Gardinen,
- Boas.

Die Preise sind bedeutend herabgesetzt.

Isidor Rosenthal,
Bromberg,
23. Friedrichstr. 23.

BERLINER Damen-Mäntel-Fabrik

nur Friedrichsplatz 11.

Bedeutende Preisermässigung
der vorgerückten Saison wegen.

Neu! Neu! Neu!

Aufgenommen:

*** Waschkleider für Kinder ***

in allen Grössen.

Täglich Eingang von Neuheiten für den Sommer.

Täglich Eingang von Neuheiten für den Sommer.

Unter Freundsinnen.
Dittlie: „Mein Tischnachbar hat mir vorhin ein sehr hübsches Kompliment gemacht; er meinte, ich hätte ein Gesicht wie die aufgehende Sonne.“

Bert ha: „Nanu — so gelb bist Du doch gar nicht —“

Glück.
„Hat der Müller ein Glück — heute Mittag um 12 Uhr lief seine Unfallversicherung ab, und um 11 Uhr 55 Minuten ist er von einem Automobil überfahren worden!“

Verfälschte Wirkung.
Er: „Ich muß Dich aufmerksam machen, Mathilde, daß drei Viertel meines Gehaltes für Deine Schneiderrechnung aufgehen!“

Sie: „Aber, ich bitte Dich, Emil, was machst Du mit all' dem übrigen Geld?“

Aus dem Gerichtssaale.
Präsident (zu einem in Flagrant abgefaßten Taschendiebe): „Angeklagter, was ist Ihre Beschäftigung?“
Angeklagter: „Doher Herr Gerichtshof, ich ernähre mich kümmerlich von meiner Hände Arbeit.“

Einfachster Ausweg.
Der Verein der Antialkoholiker macht einen Landausflug, und kommen die Mitglieder sehr erfröhlich und müde in ein Dorf.

Vorstand: „Können wir Milch und Limonade haben?“

Wirtin: „Nein — aber Bier, Erab' is frisch anzapft wor'n!“

Vorstand: „Früh angezapft...
Dann, meine Herren, schlage ich vor, den Verein aufzulösen. Morgen können wir ihn ja wieder neugründen!“

Langsames Gift.
„Trinken Sie Kaffee?“ fragte der Arzt den Patienten.

„Ja wohl.“

„Wissen Sie denn nicht, daß Kaffee ein langsames Gift ist?“ fragte der Arzt wieder.

„Ja,“ war die Antwort, „es muß ein langsames Gift sein, denn ich habe es noch jeden Tag seit 80 Jahren getrunken.“

Beim Examen.
... „Und, Herr Kandidat, wie schützen Sie sich gegen bakterienhaltiges Wasser?“

„Erstens lasse ich es, zweitens filtriere ich es!“

„Und drittens?“

„Und drittens: trinke ich Bier!“

Wohlfahrt.
Nadve (eines Provinztheaters zur Freundin): „Es wird sehr gegen mich intrigiert, aber die ältesten Herren der Stadt sind auf meiner Seite!“

Freundin: „Ach, das sind gewiß Deine Jugendfreunde!“

Hyperbel.
Freund (zum jungen Chemann): „Also Deine Frau ist so pugschichtig?“

Junger Chemann (seufzend): „Schrecklich, ich sage Dir, die Modistin gehört bei uns rein zur Familie!“

Beim Wort genommen.
„Kommiss sind Sie? — Und da begehren Sie die Hand meiner Tochter?“

„Die Stelle würde ich selbstverständlich sofort aufgeben, Herr Kommerzienrat!“

Der große Vorwurf.
Bekannter: „Wie sind Sie als armer Schriftsteller zu dem großen Vermögen gekommen?“

Schmierkiel: „Nachdem meine großen Romane und Dramen nichts gemacht haben, schrieb ich die Broschüre „Wie wird man Millionär?“, und die erlebte die 80. Auflage.“

Juwelier Albert Schroeter,

Bromberg,

neben Hotel Langning 57 Friedrichstrasse 57 neben Hotel Langning

empfiehlt seine Neuheiten in grösster Auswahl in

Juwelen, Uhren, Gold-, Silber- u. Alfenide-Waaren

Es ist nöthig, bei der Firma auf den Vornamen „Albert“ und die Hausnummer 57 zu achten.

zu billigsten Preisen.

Reichhaltigste Auswählungen nach ausserhalb postwendend.

Emil Conrad

gegr. 1880. Sattlermeister gegr. 1880.
Friedrichstraße 30. Bromberg Friedrichstraße 30.
empfiehlt

zur Reisesaison

sein reichhaltiges Lager

selbstgearbeiteter Reisentensilien.

Anerkannt grösste Auswahl
am Plage.



LIQUEUR

BENEDICTINE

DE L'ANCIENNE ABAYE
DE FÉCAMP
ÜBERALL ZU HABEN



Oscar Meyer

Optisches Spezialgeschäft
Danzigerstr. 11, vis-à-vis Hotel Adler.
Anfertigung von

Brillen und Bincenez

unter Verwendung der besten, lichtdurchlässigsten Rathenower Gläser bzw. Bergkristall.

Oscar Meyer

empfiehlt

alle Artikel zur Krankenpflege

in bester Qualität zu mässigen Preisen.

Irrigatoren — Stechdecken — Luftkissen
Damenbinden — Leibbinden — Verbandstoffe.

Fahrplan der Bromberger Kreisbahnen.

Gültig vom 1. Juli 1903 ab.

Crone a. B. — Bromberg und zurück.

Aug 1	Aug 3	Aug 5	Stationen.	Aug 2	Aug 4	Aug 6	
6 10	11 00	5 00	ab Crone a. B.	an	9 45	3 38	1 00
6 21	11 11	5 11	„ Döllo	an	9 52	3 23	9 55
6 24	11 14	5 14	„ Siopa	an	9 58	3 19	9 49
6 32	11 22	5 22	„ Molke-Grube	an	9 58	3 14	9 14
6 39	11 28	5 28	„ Goscieradz	an	9 55	3 06	9 36
6 45	11 37	5 37	„ Bielno	an	9 08	2 57	9 27
6 57	11 46	5 46	„ Marthashaufen	an	8 57	2 46	9 15
7 13	12 02	6 02	„ Mühlthal	an	8 33	2 31	9 01
7 22	12 11	6 11	„ Dplawitz	an	8 30	2 21	8 51
7 42	12 31	6 31	an Bromberg	ab	8 10	2 00	8 30

Crone a. B. — Gumnowitz und zurück.

Aug 11	Stationen.	Aug 12	
4 25	ab Crone a. B.	an	6 23
4 26	„ Döllo	an	6 13
4 45	„ Molke-Grube	an	6 03
4 55	„ Goscieradz	an	5 54
5 05	„ Bißfenwalde	an	5 40
5 15	„ Witoldowo I	an	5 34
5 25	„ Witoldowo II	an	5 21
5 38	„ Hohenfelde	an	5 10
5 54	„ Abzweigung	an	5 01
6 04	„ Trzemenowo	an	4 56
6 19	„ Raszowo	an	4 45
6 26	„ Gonczewo	an	4 33
6 48	„ Teresa	an	4 25
6 51	„ Michalin	an	4 11
7 00	an Gumnowitz	ab	4 00

Wierzuchin — Bromberg und zurück.

Aug 7a	Aug 7	Aug 9	Stationen.	Aug 8	Aug 10		
4 47	5 52	3 20	ab Wierzuchin	an	—	2 45	10 24
4 55	6 01	3 29	„ Morybeck	an	—	2 37	10 23
5 10	6 15	3 43	an Wadzowiz	ab	—	2 22	10 11
—	—	3 46	ab Wadzowiz	an	—	2 18	—
—	—	3 51	„ Fünfichen	an	—	2 14	—
—	—	3 55	„ Falkenthal	an	—	2 09	—
—	—	4 10	„ Lindenwalde	an	—	1 57	—
—	—	4 19	„ Falkenthal	an	—	1 40	—
—	—	4 25	„ Fünfichen	an	—	1 35	—
—	—	4 29	an Wadzowiz	ab	—	1 30	—

5 15	6 20	4 32	ab Wadzowiz <th>an</th> <th>—</th> <th>1 28</th> <th>10 10</th>	an	—	1 28	10 10
5 25	6 25	4 37	„ Moryfelde	an	—	1 24	10 06
5 33	6 34	4 45	„ Gutowo	an	—	1 16	9 57
5 49	6 54	5 07	„ Abzweigung	an	—	1 04	9 47
5 54	6 59	5 12	„ Trzemenowo	an	—	1 04	9 39
6 08	7 18	5 27	„ Raszowo	an	—	1 03	9 21
6 20	7 25	5 39	„ Wilhelmsort	an	—	1 01	9 05
6 35	7 40	5 54	„ Bohowo	an	—	1 07	8 50
6 43	7 45	6 02	„ Wocheln	an	—	1 06	8 42
6 55	8 03	6 17	„ Marthashaufen	an	—	1 04	8 33
7 02	8 20	6 27	„ Mühlthal	an	—	1 04	8 25
7 42	8 31	6 40	„ Dplawitz	an	—	1 09	7 56
8 01	8 51	7 03	an Bromberg	ab	—	1 04	7 33

Anmerkung zum Fahrplan.

- Sämtliche Züge halten auf den Zwischenstationen nur nach Bedarf.
- Die Zeiten von 6 00 abends bis 5 52 morgens sind durch Unterstreichen der Minuten gekennzeichnet.
- Der Zug 7 verkehrt am Mittwoch und Sonnabend nicht.
- Die Züge 7a, 8 und 9 verkehren nur Mittwoch und Sonnabend.

Im Verlage der Mittler'schen Buchhandlung
(A. Fromm) Bromberg
ist erschienen:

Taschenfahrplan

für die Ostprovinzen.

— Sommerausgabe. —

Enthält:

Alle Bahnstrecken der Bezirke Bromberg, Danzig, Königsberg, Stettin und Posen nebst zugehörigen Privat- und Kleinbahnstrecken, sowie wichtige deutsche Reiseverbindungen von und nach Berlin.
Bestimmungen über zusammenstellbare Fahrscheinhefte.
Zahlreiche Geschäftsanzeigen aller Art.
Preis nur 10 Pfennig.
Zu haben in den Buchhandlungen sowie in der Geschäftsstelle der „Ostdeutschen Presse“.

A. Grosse, Bromberg

Gegründet 1853. Töpferstrasse 17. Fernsprecher 85.

Zuckerwaaren-Fabrik

Karamellen
Rocks, russ. Drops, Seidenbonbons, Kaiserküsse, Fruchtmarkbonbons, Weinbonbons, Buren-Erfrischer, Mocca-Bonbons etc.
feinste Qualität und von grösster Haltbarkeit.

Confituren
Pralinées, Fondants in feiner Qualität u. Auswahl.

Chocoladen
Haushalt-, Koch- und feine Ess-Chocoladen.

Cacao
entölt, lose, auch in luftdichten Cartons u. Blechdosen.

Marzipan-Masse.

Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Anhaltische Städtische, vom Staats beauftragte und subventionierte Lehranstalt.
Bauschule — Getrennte Abteilungen für:
• Zerbet. • Reifeprüfungen, Regierungskommissar.
Lehrpläne kostenfrei. Der Direktor: Opderbeck, Professor.

Lotterie

der Schule für Kunstweberei
in Scherrebek (Schleswig).

Allen Kunstfreunden und Kennern warm empfohlen!
Nur 83 000 Lose
und 4200 Gewinne, nur wertvolle

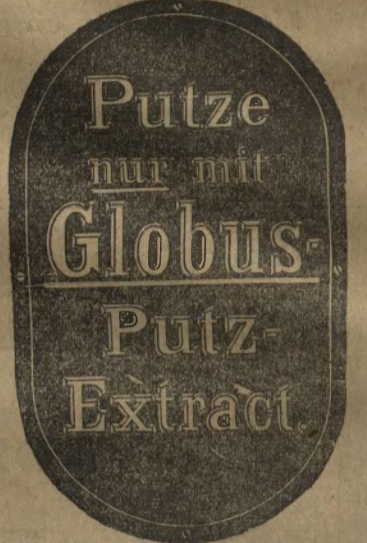
Kunstgegenstände.

Ziehung
vom 27.—29. August.
Lose à 3 Mk., mit Gewinnliste
und Porto 3,30 Mk.
empfiehlt und versendet

L. Jarchow, Wilhelmstr. 20

Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Königreich Sachsen
Technikum Hainichen
Höher. Lehranstalt f. Masch.- u. Elektroingenieur. Techn. Werkm. Prog. fr.
Direktor: E. Holtz.



G. B. Schulz

Magazin für Haus- u. Küchengeräte
Bromberg, Danzigerstr. 1

Spezialität: Kücheneinrichtungen
nach auswärts franko Fracht und Emballage
Musterküche im Schaufenster.
Prinzip: Gute Ware, billigste Preise, freund-
lichstes Entgegenkommen.
Grösstes Spielwarenlager.
Zur Saison empfehle namentlich:
Tennisschläger, Tennisbälle, Tennisnetze,
sowie sämtl. Zubehör zum Tennisspiel.
Croquets und Ballspiele.

Boccal und Kegelspiele
Armbrüste
Pustrohre
Luftgewehre
Kinderschaukeln für den
Garten zum Aufstellen
Treib- und Schlagreifen
Gummibälle
Sandspiele

Hängematten für Er-
wachsene und Kinder
Eimer
Glaskannen für den
Garten und für Kinder
Gartengeräte
Schiffe, unkenbare
Gartenmöbel
Kirschbänke.

Viele Neuheiten in Sommerspielen.

G. B. Schulz

Magazin für Haus- u. Küchengeräte
Bromberg, Danzigerstr. 1



Eisschränke

mit und ohne Butterkühler in allen Grössen mit Zinkauschlag und Glasplatten.

Garten-, Veranda- und Balkon-Möbel,

- Rollschutzwände in allen Grössen,
- Triumph-, Reise- u. Feldstühle
- Fliegenschranke, Gazeglocken
- Prometheus-Gasherde,
- Spiritogas- u. Petroleumkocher,
- Fruchtpressen, Einmachbüchsen und Gläser,
- Wash-, Wring- und Mangelmaschinen,
- Kinderwagen, Sportwagen.

A. Hensel, Bromberg

Danzigerstrasse 165,

Einrichtungs-Magazin für Haus, Küche und Garten.



Echter Prometheus-Gaskocher.



Silb. Medaille Posen, Goldene Medaille Bromberg, Gold. Medaille Berlin.

Bessarabia

BROMBERG
Wilhelmstrasse Nr. 11.

Cigaretten-, Tabak-, Hülsen- und Cartonagen-Fabrik

mit elektrischem Betrieb.

Gegründet 1858.

E. Albrecht

Wagenfabrik mit electr. Kraftbetrieb
Gammstr. Nr. 11. Bromberg. Gammstr. Nr. 11.

Stets grosses Lager
nur selbstgefert. Wagen in neuen Mustern u. bekannter reeller Ausführung
Anfertigung von Geschäftswagen aller Art
Reparaturen sachgemäss, schnell und billig.

Im ärztlichen Examen.
Professor: „Bitte, Herr Kandidat, nennen Sie mir nun die wichtigsten Krankheiten!“
Kandidat: „Die Hautkrankheiten.“
Professor: „Wie kommen Sie darauf?“
Kandidat: „Es sind doch die Ausschlag gebenden Krankheiten.“

Sonderbare Trauer.
Der Herr: „Enädige wollen jetzt schon gehen — und der Ball ist doch erst halb zu Ende?“
Madame: „Kann nicht bleiben — habe Halbtrauer!“

Aus alter Zeit.
Ein Student gab seinem Wirt, weil er ihn mit „Er“ ansprach, ein Paar Ohrfeigen, und er wurde deswegen vor's Universitätsgericht geladen. Der Rektor redete ihn mit folgenden Worten an: „Warum hat Er seinem Wirt Ohrfeigen gegeben?“
„Ob. Magnifizenz, der Flegel nannte mich Er.“

Aus der Schule.
„... Wenn ich Deinem Vater 500 Mark geborgt hätte, unter der Bedingung, daß er jährlich 75 Mark davon zurückzahlen müßte — wie viel würde er mir dann nach Verlauf von 3 Jahren noch schulden?“
„500 Mark!“
„Falsch Junge!“
„Aber Herr Lehrer, ich kenn' doch meinen Vater!“

Wink.
Jones: „Man sollte einen Mann nie nach seiner Kleidung beurteilen.“
Frau Jones: „Ganz richtig; stets nach den Kleidern seiner Frau.“

Einwand.
Richter: „Geben Sie zu, in der Nacht auf dem Nachhausewege gefangen und gefoltert zu haben?“
Student: „Daß wir schon nach Hause wollten, befreite ich ganz entschieden.“

Kritisches Urteil.
Klaus Groth, der Dichter des „Quackborn“, hegte stets den innigen Wunsch, nicht nur von den gebildeten Klassen, sondern auch vom „niederem“ Volke geschätzt und verehrt zu werden. Eines Tages wollte er feststellen, welche Wirkung seine Muse auf einen gewöhnlichen Bauern ausübte und wählte zu diesem Zweck eines seiner packendsten Gedichte. In diesen Werk schildert der Dichter, wie das Knarren einer Tür in einem Menschen die Erinnerung an seine Kindheit mit ihrem frohlichen und traurigen Ereignissen wachruft. Die Dichtung gemahnt ihn an alle Phasen seines vergangenen Lebens. Der Bauer hörte aufmerksam zu, und Klaus Groth war fest überzeugt, er hätte endlich einen intelligenten Zuhörer gefunden.

Schließlich, als der Dichter sein Buch geschlossen hatte, sagte der Alte sein Urteil in die Worte zusammen: „Wäre die Tür ordentlich geöffnet worden, dann hätte der Kerl all' das Zeug nicht zu schreiben brauchen!“

Ein Feigling.
Braut (leise und vorwurfsvoll zum Bräutigam, dem auf dem Standesamt beim Unterschreiben der Urkunde die Hand etwas zittert): „Schäm' dich, Fritz, und Du wilst' zwei Feldzüge mitgemacht haben?“

Gewissensfrage.
Herr: „Das Pferd, das Sie mit verkauft haben, ist ja auf einem Auge blind!“
Händler: „Legen Sie die Hand auf das Herz, Herr Baron... sind Sie ganz fehlerfrei?“

Bromberg
Schlieps Hotel
am Bahnhof
vis-à-vis dem Postamt II.
Neu renovierte Zimmer
mit vorzüglichen Betten
von Mk. 1,25 an.
Gute Küche, bestgepflegte Biere!
Elektr. Licht. Bad im Hause.
Fernsprech. 636 - Hausdiener am Bthf.

Thorn.
Hotel „zur Holzbörse“
Araberstrasse 16.
Neu eröffnet.
Elegante Ausstattung.
Damenbedienung.
Besitzer **Xavier Coumont.**

Technikum Kutin.
Maschinenbau. Hoch- u. Tiefbau.
Spezialkurse zur Verkürzung der Schulzeit. Prospekt gratis.

Deutsche erstklassige Roland-Fahrräder auf Wunsch auf Teilzahlung
Anzahlung 30-50 Mk.
Abzahlung 2-15 Mk.
monatlich. Gegen Barzahlung
Lieferung Fahrräder schon v. 70 M. an.
Man verlange unsonst Prospekt
S. Rosenau in Hachenburg Nr. 519.

Grossartiger Erfolg.
Flechten, Schuppen, auch in den hartnäckigsten Fällen.
Bartflechte, sowie Hautausschläge schnell und sicher auf Nimmerwiederkehr.
E. Lehmann, Brake i. Oldenhg. (Gr.).
Behandlungsvorschriften gratis und franko.

Johannisbeerwein, Apfelwein
zu billigsten Preisen,
Fruchtschaumweine
à Mk. 1.- pr. 1/2 Fl.
infl. verfeuert, in vorzüglichen Qualitäten.
C. A. Lubenau, Lubjens.

Die Ziegelei in Bronby bei Bromberg verkauft billigt:
80 000 Stück Ziegelbreter.

Desgleichen:
Stangenröhren,
eiserne Confschneider,
Ziegelschleimen usw.

Pfandleih-Comptoir
Bromberg, Friedrichstr. 5,
beleibt
Zuwesen, Gold- u. Silberwaren.
Postaufträge werden schnellstens befragt.
Julius Lewin.

Bromberg!
Das Landwirtschaftliche Ansiedelungs-Bureau
Übernahme
von Parzellierungen und Finanzierungen
An- und Verkauf von ländlichen Gütern
befindet sich
Fernsprecher Nr. 15. **Wilhelmstr. 59.** Fernsprecher Nr. 15.
Telegr.-Adr.: „Ansiedelung“.

Moritz Friedländer,
Bromberg.

L. Marcuse Nachf., Möbelfabrik,
Bromberg, Kornmarktstraße Nr. 7
empfehl't
Möbel neuesten Stils in allen Holzarten.
Kompl. Wohnungs-Einrichtungen
in größter Auswahl. Fracht-Lieferung nach außerhalb.

Anzeigen
betreffend
Arbeitsmarkt
Wohnungen,
kleine Käufe, Verkäufe u. Auktionen
finden die
wirksamste Verbreitung
durch den
Bromberger
Strassen-Anzeiger
welcher
werktätlich an alle Anschlagssäulen pp.
angeheftet wird.
In den „Bromberger Strassen-Anzeiger“ werden
unentgeltlich alle Anzeigen obiger Art
aufgenommen, welche in der „Ostdeutschen
Presse“ stehen.
Beste Gelegenheit
zur
Besetzung für offene Stellen
aller Art.
Anzeigen-Aannahme:
Geschäftsstelle der Ostdeutschen Presse
Bromberg, Wilhelmstr. 20.

Fahrplan

der in Bromberg ankommen und von Bromberg abgehenden
Eisenbahnzüge, gültig vom 1. Juli 1903 ab bis auf Weiteres.
Zur Beachtung! Bei Benutzung der Durchgangszüge ist eine Platzkarte zu lösen.

Ankunft in Bromberg.
Richtung von Berlin, Schneidemühl.
4.59 früh, Schnellzug. — 9.07 vorm. — 1.28 nachm., von Chütrin. — 4.05 nachm.
— 8.00 abends. — 10.22 abends. — 12.14 nachts, Durchgangszug.
Richtung von Königsberg, Danzig, Dirschau, Graudenz, Laškowitz.
6.12 vorm. — 8.30 vorm. — 11.26 vorm. — 12.10 mittags. — 3.13 nachm. —
7.02 abends. — 10.42 abends.
Richtung von Insterburg, Alexandrowo, Thorn.
6.09 früh, Durchgangszug. — 8.31 vorm., Verl.-Zug von Allenstein. — 12.55 nachm. —
3.13 nachm. — 7.02 abends. — 8.20 abends. — 11.22 nachts, Schnellzug.
Richtung von Posen, Inowrazlaw.
6.09 früh. — 9.52 vorm. — 1.31 nachm. — 4.37 nachm. — 6.45 abends. —
8.22 abends. — 10.22 nachts.
Richtung von Culmsee, Jordan.
8.25 vorm. — 12.51 nachm. — 6.48 abends. — 9.22 abends. — 11.44 nachts.
Richtung von Znin, Schubin, Rinarischewo.
8.24 vorm. — 1.00 nachm. — 6.12 abends. — 11.15 abends.

Abfahrt von Bromberg.
Richtung nach Schneidemühl bzw. Berlin.
Aus Bromberg: 4.27 früh. — 6.17 früh, Durchgangszug. — 8.43 vorm. —
1.08 nachm. — 3.23 nachm. — 7.11 abends. — 12.22 nachts, Schnellzug.
Ankunft in Schneidemühl: 6.54 früh. — 7.31 früh, Durchgangszug. —
10.46 vorm. — 2.54 nachm. — 5.13 nachm. — 9.23 abends. — 1.22
nachts, Schnellzug.
" " Berlin Friedrichstr.: 5.14 früh. — 6.11 früh, ab Schneide-
mühl Durchgangszug. — 11.28 vorm., Durchgangszug. — 1.33
nachm. — 5.30 nachm. — 10.22 abends.
Richtung nach Inowrazlaw bzw. Posen.
Aus Bromberg: 6.25 früh. — 9.14 vorm. — 11.34 vorm. — 12.16 nachm. —
3.23 nachm. — 7.24 abends. — 11.00 abends.
Ankunft in Inowrazlaw: 7.23 früh. — 10.18 vorm. — 12.25 nachm. —
1.03 nachm. — 4.19 nachm. — 8.22 abends. — 11.53 nachts.
" " Posen: 9.55 vorm. — 2.43 nachm. — 2.51 nachm. — 3.02 nachm. —
6.27 abends. — 11.15 abends. — 1.22 nachts.
Richtung nach Laškowitz, Dirschau, Danzig Hauptbf. bzw. Königsberg.
Aus Bromberg: 6.15 früh. — 10.01 vorm. — 1.41 nachm. — 4.45 nachm. —
8.02 abends. — 9.00 abends. — 12.20 nachts.
Ankunft in Laškowitz: 7.17 früh. — 11.05 vorm. — 2.43 nachm. — 5.55
nachm. — 9.19 abends. — 9.49 abends. — 1.18 nachts (nach Graudenz).
" " Dirschau: 8.45 vorm. — 12.40 nachm. — 4.16 nachm. — 7.41
abends. — 10.49 abends. — 10.58 abends.
" " Danzig Hauptbf.: 9.42 vorm. — 1.36 nachm. — 5.25 nachm. —
8.40 abends. — 12.02 nachts.
" " Königsberg: 12.31 nachm. — 7.22 abends. — 11.47 nachts. —
1.22 nachts. — 2.45 nachts.
Richtung nach Thorn Hauptbf., Alexandrowo bzw. Insterburg.
Aus Bromberg: 5.05 früh, Schnellzug. — 9.15 vorm. — 12.20 nachm. — 4.15
nachm. — 8.20 abends. — 11.22 nachts. — 12.22 nachts, Durchgangszug.
Ankunft in Thorn Hauptbf.: 6.03 früh, Schnellzug. — 10.22 vorm. —
1.33 nachm. — 5.23 nachm. — 9.23 abends. — 12.22 nachts. — 1.02
nachts, Durchgangszug.
" " Alexandrowo: 6.57 früh, Schnellzug. — 12.33 nachm. — 8.27
nachm. — 8.02 abends. — 1.27 nachts, Durchgangszug.
" " Insterburg: 8.06 vorm. — 1.14 nachm. — 6.22 abends. — 9.00
abends, Durchgangszug. — 11.20 nachts.
Richtung nach Rinarischewo, Schubin bzw. Znin.
Aus Bromberg: 6.23 früh. — 11.50 vorm. — 2.00 nachm. — 7.45 abends
Abfahrt aus Rinarischewo: 7.00 früh. — 12.28 nachm. — 2.35 nachm. —
8.21 abends.
Schubin: 7.30 früh. — 12.54 nachm. — 3.04 nachm. — 8.47 abends.
Ankunft in Znin: 8.16 vorm. — 1.40 nachm. — 3.50 nachm. — 9.21 abends.

Richtung Bromberg-Jordan-Schönsee und zurück.

2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4	2-4
5.15	9.17	2.00	4.13	8.06	12.22	ab Bromberg . an	8.20	12.51	6.48	9.29	11.44			
5.24	9.27	2.09	4.22	8.15	12.31	ab Karlsdorf . an	8.15	12.41	6.37	9.27	11.31			
5.29	9.32	2.14	4.28	8.23	12.36	an Jastinec .	8.11	12.37	6.32	9.22	11.27			
5.35	9.38	2.20	4.34	8.32	12.43	an Jordan .	8.05	12.31	6.25	9.14	11.21			
5.47	9.51	2.32	5.12	8.44	12.53	an Dierowitz .	7.55	12.21	6.14	9.03	11.12			
5.58	10.01	2.43	5.26	8.56	1.03	an Damerau .	7.44	12.09	6.04	8.51	11.03			
6.10	10.12	2.54	6.10	9.08	1.14	an Unislaw .	7.33	11.58	5.52	8.40	10.51			1.20
6.20	10.22	3.04	6.22	9.20	1.25	an Naivra .	7.23	11.48	5.39	8.30	10.41			1.26
6.30	10.32	3.14	6.34	9.32	1.36	an ab Culmsee . an	7.12	11.37	5.28	8.20	10.31			1.32
6.43	10.38	3.29	7.13	9.44	1.47	an ab Mirafloren . an	6.25	11.20	5.21	8.11	10.22			1.38
6.53	10.49	3.50	7.33	10.00	2.00	an ab Hofsee . an	6.10	11.10	5.11	8.01	10.13			1.44
7.02	10.59	4.05	7.48	10.12	2.11	an ab Schönsee . ab	5.51	11.00	5.01	7.51	10.03			1.50
7.09	11.07	4.15	7.58	10.24	2.22		5.35	10.51	4.53	7.41	9.53			1.56

• Dieser Zug hält an Sonn- und Feiertagen in Karlsdorf um 4.28.
Die Zeiten von 6.00 Abends bis 5.00 Morgens sind durch Unterstreichen der
Minutenziffern gekennzeichnet.

**Ganz bedeutende
Preisermässigung**

für
Damen-Konfektion
Jacketts, Saccos
Capes, Sommerumhänge
Staub-Reisemäntel
Kostüme.

Arnold Aronsohn,
Friedrichstrasse 22.

**Leibwäsche
Bettwäsche
Tischwäsche
Küchenwäsche
Bettfedern, Daunen**
empfehle ich in den besten Fabrikaten
zu reellen Preisen.

Arnold Aronsohn,
Friedrichstrasse 22.

Schlimme Ahnung.
Leutnant (zur Ordnung): „Bringen Sie mir ein Beefsteak und zwei Eier.“
„Entschuldigen Sie, Herr Leutnant, haben Sie vergessen, daß Sie heute Abend bei der Gräfin Stingley geladen sind?“
„Richtig. Dann bringen Sie mir zwei Steaks und vier Eier.“

Das Ideal einer tüchtigen Hausfrau ist während der Sommerszeit ein Spirituskocher, der, ohne im Kochraum eine übermäßige Hitze zu verbreiten, ganz dazu geeignet ist, schnell eine Mahlzeit zu bereiten. Dabei sind die Spirituskocher auch noch sparsamer als Heizöfen, da sofort beim Anzünden die benötigte Heizkraft sich entwickelt. Infolge dieser Vorzüge der sofortigen Bereitschaft, der Billigkeit, der Bequemlichkeit und Sicherheit gehört der Spirituskocher schon in tausenden und aber tausenden von Haushaltungen zu den beliebtesten und notwendigen Requiriten der Hausfrau. Gerade in Sommertagen, wenn die Hitze des Kochherdes erschläft und ermüdet, wird der Spirituskocher zu einem Segen für jede Wirtschaft. Der dazu nötige Spiritus ist heute überall erhältlich, in Stadt und Land. Dies beweist der unferer heutigen Auflage beiliegende Prospekt der **Centrale für Spiritus-Verwertung, Berlin**, der einen Einblick in die großartige Organisation sowohl für den Spiritus- wie Apparate-Verkauf dieses Institutes gibt.

Grosse Ausnahmetage! Von Dienstag, den 30. Juni bis inkl. den 6. Juli cr.

Extra billige Preise!! Bei jedem Einkauf 25% Ersparnis!!

Offerierte nur erstklassige Ware zu selten billigen Preisen.

Einen grossen Posten reine Seide, zum Aussuchen, Meter 1,25 Mk.
Waschseide, Mtr. von 45 Pf. an. — Leinenstoffe, Mtr. von 55 Pf. an.
Waschstoffe, Meter zu 25, 35, 45 Pf. usw.

Einen grossen Posten Oberhemdblusen, zum Aussuchen, Stück von 1,95 Mk. an.
Kostümstücke, Stück 4,75 Mk. — Wollene Kleiderstoffe,
Schwarzer reinwoll. Mohair (Gelegenheitskauf), Meter 1,20 Mk.

Wäsche

Ein grosses Damenhemde Stück 90 Pf.
Ein grosses Damenhemde, mit gesticktem Träger Stück 1,25 Mk.

Bestellungen auf Wäsche werden in kürzester Zeit gut und billig ausgeführt.

Kaufhaus Moritz Meyersohn,
Friedrichsplatz 28. **BROMBERG.** Friedrichsplatz 28.

Ausverkauf

wegen zu großer Lagerbestände in **Tapeten** und Aufgäbe der Artikel **Stoffläufer, Linoleumläufer** und **Wachstuche**

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Val. Minge, Schleinitzstr. 15. u. Theaterplatz 3.

Mc. Cormick-Erntemaschinen.

Grasmäher „Vertical“
Getreidemäher „Daisy“
Mc. Cormick Garbenbinder.



Stahl-Heurechen „Greif“ u. Heuwender „Komet“, sowie sämtliche Ersatzteile dazu offeriert unt. günstigen Bedingungen

Rud. Sack, Bromberg.

Lager: Schlosserstr. 1. — Kontor: vis-à-vis Bahnhofstr. 62.

Wegner's Hôtel

BROMBERG

100 Schritt rechts vom Bahnhof.

Vollständig neu umgestaltet und mit allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten versehen.

Logis 1,50 Mk. Bei längerem Aufenthalt Ermässigung.

Kein Table d'hôte-Zwang. — Kein Wein-Zwang.

Hausdiener am Bahnhof. Hermann Spindler.

Hoffmann's Hotel.

5 Minuten vom Bahnhof.

Zimmer mit guten Betten.

Logis 1,50 Mk., bei längerem Aufenthalt Ermässigung.

Den Herren Geschäftsreisenden bestens empfohlen.

Hausdiener am Bahnhof.

Hotel Kaiserhof. Schweiz a. W.

Inh.: F. Büchner.

Spezialhaus für Geschäftsreisende.

Vollst. renoviert. — Zimmer 1,50 Mk.

Diner 1,50 Mk. — Kein Weinzwang.

Omnibus am Bahnhof.

G. Schmidt

Hôtel u. Restaurant.

Bromberg, Kornmarkt 8.

Vereins- und Gesellschaftszimmer.

Französisches Billard.

Gut gepflegte Biere, Weine, Zigarren und Zigaretten.

Vorzügl. Mittagstisch von 1—3 Uhr.

Aufmerksame Bedienung.

Gegenstände für Brandmalerei,

Kerbschnitt und Malerei

in Holz, Leder, Pappe, Metall etc. empfiehlt in grösster Auswahl, mit und ohne Vorzeichnung.

Sämtliche Zuthaten zu Havanna-Arbeiten.

Platin-Brenn-Apparate,

Tiefbrandstifte, Oel- u. Aquarellfarben, Pinsel, Vorlagen etc.

Hedwig Kaffler, Danzigerstrasse 22.

Bade=Wäsche

Bade-Mäntel Mk. 2,25. **Bade-Anzüge** für Damen u. Kinder. **Bade-Laken** in jeder Preislage.

Schlafdecken

2 m lang, 1,50 m breit, 1100 g schwer, Stück Mk. 3,00.

Garten-Tischdecken

in den neuesten Mustern, waschecht, Stück Mk. 1,00.

Gronowski & Wolff, Bromberg.

Friedrich- und Hofstrassen-Ecke.

Lieferanten für Königliche und Städtische Behörden.

A. Pfrenger, Bromberg,

Danzigerstr. 2,

Telephon 595.

Täglich frische und feinste

Confituren, Chokoladen, Marzipan

Cacaos Pfd. 1,20, 1,60, 1,80, 2,—, 2,40, 3,—.

Chokoladen von 85 Pf. p. Pfd. an, gar. rein, bis 6,—.

Himbeer- Kirsch- Johannisbeersaft Liter 1,20.

Erdbeersaft Lit. 1,60, Ananas- u. Citronensaft Lit. 2,—.

Reise-Chokoladen * Reise-Bonbonières

Grösste Auswahl in **Cakes**, Pfd. 0,60—2,40.

Miethsverträge

empfehlen

Gruenauersche Buchdruckerel Otto Grunwald.

Möbelfabrik

H. Schmidtke

Kunsttischlerei

Kornmarktstrasse 6 a. d. Strassenbahn.

Braut-Ausstattungen in allen Preislagen

sofort lieferbar. **Grösstes Möbellager Brombergs.** 5 Jahre Garantie.

Franko-Lieferung nach ausserhalb.

Goldene und silberne Medaillen. **Empfehlungen in allen Städten des Ostens.**

CONCORDIA

Wilhelmstr. 25

Direktor: Eugen Bings.

Schönstes Vergnügungs-Etablissement Brombergs.

Täglich grosse

Spezialitäten-Vorstellung.

Auftreten von nur erstklassigen

Artisten.

Wer nach Bromberg reist, um für sein Heim dort

Tapeten zu kaufen, betrachte die **Schaufensterauslagen**

Danzigerstr. Nr. 150/150a

(schräg vis-à-vis der Elisabethstr.)

der weltbekannten Tapetenfirma

Gustav Schleising.

Bedeutende Ersparnis bei Neubauten.

Momentan

grosser Ausverkauf!

Nie wieder kommende Gelegenheit!

in **Panzer, Leder-**

und Teccotapeten!!!!!!

Man achte genau auf die Firma

Gustav Schleising, Bromberg.

Nicht im Tapetenring.

Gegründet 1868. — 1900 2 gold. Medaillen.

Auf **ohne etwaige Verbindlichkeit**

bereitwillige Vorlagen meiner

neuesten Musterkollektionen

in **Hotels, eigenen Wohnungen,**

auch nach auswärts!

— Fernsprecher 574. —